



Festschrift des St. Quirinus Schützenvereins Oberelspe



Schützenfest vom 27. bis 29. Mai 2017



Königspaar
Andrè & Yvonne Müller



Kaiserpaar
Georg & Martina Hümmeler



Jungschützenkönig
Michael Voß



Inspirieren lassen, Vorfreude genießen und Schützenfest feiern

Geschafft!!!

Vor Euch liegt die fünfte Festschrift zum Oberelsper Schützenfest. Warum eigentlich eine Festschrift? Wie ist die Idee entstanden? Unsere Intention war und ist es, die Oberelsper und die Festbesucher aus den umliegenden Orten auf das Hochfest einzustimmen. Wir möchten den Majestäten die Gelegenheit geben ihre Emotionen und positiven Erlebnisse zu teilen, einen Blick hinter die Kulissen werfen und zeigen, wer alles im Hintergrund mitwirkt, damit das

Highlight im Jahreskalender „Schützenfest feiern“ jedes Jahr aufs Neue gelingt. Wir möchten aber auch zeigen, dass Schützenfest ein Fest der Generationen ist. Das heißt, Offiziere und neue Vorstandsmitglieder vorstellen und natürlich auch unseren schützenfestbegeisterten Nachwuchs zu Wort kommen lassen. Wichtig ist es uns auch den verstorbenen Schützenbrüdern ein ehrendes Andenken zu bewahren, denn sie sind es, die unseren St.-Quirinus Schützenverein zu dem gemacht haben was

er heute ist: Ein lebendiger Verein, in dem man sich als Mitglied wohl fühlt, in dem es eine Freude ist dazu zu gehören und mit zu feiern. Wir haben unsere Köpfe bei der Themenfindung wieder rauchen lassen, Ideen zusammengetragen, wieder verworfen und neues Interessantes gesucht. Fotos ausgewählt, die ein Stück weit zeigen sollen, was das Fest der Feste alles zu bieten hat. Wer Ideen für Themen und Geschichten hat, kann sie uns gerne mitteilen. Möglich wird die Festschrift durch unsere

Sponsoren, die uns jedes Jahr unterstützen. Ein herzliches Dankeschön an unsere treuen Werbepartner, ohne die diese Festschrift nicht möglich wäre. Ein Dank gilt auch unseren Korrekturlesern Christiane und Robert. Und jetzt lasst euch inspirieren vom Schützenfest-Feeling und taucht ab in die Vorfreude. Wir sehen uns am letzten Maiwochenende auf dem Oberelsper Schützenfest! Viel Spaß beim Lesen wünscht Euch das Festschriftteam Bastian, Mario, Nicole, Laura und Patrick

Wer macht mit? Helfer für die Bewirtung auf dem Stadtfest gesucht



Teamwork und Engagement bewiesen diese Vereinsmitglieder bereits beim Stadtfest 2014 in Altenhundem. In den insgesamt sechs Getränke-ondells sorgten die etwa 100 freiwilligen Helfer dafür, dass an den drei Stadtfesttagen trockene Kehlen weitgehend

ausblieben und hatten, wie auf dem Foto erkennbar, auch noch mächtig viel Spaß dabei. Für den Verein ist die Bewirtung eine wichtige Einnahmequelle. Die nächsten Investitionen stehen quasi schon vor der Tür. Wie wir in der letztjährigen Fest-

schrift berichteten ist der Hallenboden so gut wie weggezantzt. Das gute, alte Fichtenholz hat nach 50 Jahren Diensten langsam ausgedient. Kleine Ausbesserungsarbeiten wurden bereits vollzogen, aber auf der Dauer reicht das nicht, ist sich der Vorstand sicher. In nächster Zeit soll der gesamte Hallenboden mit Dämmung und Unterkonstruktion ausgetauscht werden. Eine Mammutaufgabe die Zeit, Tatkraft und Geld erfordert. Um die Finanzierung in geregelte Bahnen zu lenken hat sich der Vorstand entschlossen auf die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge zu verzichten und stattdessen erneut auf Einnahmen durch Tatkraft zu setzen. Das heißt: In diesem Jahr übernimmt der Schützenverein

Oberelspe erneut die Bewirtung auf dem Stadtfest, das von Freitag, 18. bis Sonntag, 20. August gefeiert wird. Eine gute Entscheidung, die die Geldbeutel der Mitglieder schont. Aber, nur unter einer Voraussetzung: Es finden sich genügend ehrenamtliche Helfer, die auf das Feiern auf dem Stadtfest verzichten und in den insgesamt sechs Getränke-ondellen tatkräftig mitanpacken. Für das dreitägige Fest sind etwa 80 bis 90 Helfer nötig. Eingerechnet sind fünf Versorgungstrupps, á zwei Personen die sich um Nachschub kümmern. Am Samstag wird in zwei Schichten gearbeitet. Wer Lust und Zeit hat mitzuhelfen, kann sich einfach beim Vereinsvorsitzenden Mario Zelaso melden.

Ihr Kornhaus am Bahnhof!  Raiffeisen-Markt *Wir leben Nahel!*

 AGRAVIS

AGRAVIS Kornhaus Westfalen-Süd GmbH

Heizöl - Diesel - Holzpellets - Brennstoffe

Ihr  Raiffeisen-Markt

57368 Lennestadt-Grevenbrück
Ladestraße 6 · Telefon 0 27 21/92 56-0 · Fax 0 27 21/92 56-15

 **Getränke**
BISCHOPINK
Getränkhandel & Festwirtschaften



Walter Bischopink
Schützenstraße 12
57368 Lennestadt - Oberelspe

Telefon, E-mail:
0 27 21 - 30 65 oder 0 27 21 - 92 93 30
bischopink.getraenke@t-online.de

Vorfreude auf friedliche und gesellige Stunden auf dem Fest

Liebe Schützenbrüder, liebe Mitbürgerinnen, Mitbürger, verehrte Gäste und Freunde aus Nah und Fern, nach einem erfolgreichen Schützenball erwarten wir voller Vorfreude unser diesjähriges Schützenfest. Vom 27.-29. Mai 2017 begrüße ich alle Teilnehmer und Besucher mit einem „Herzlich Willkommen!“. Schützenfeste sind gute Gelegenheiten dem Alltagsstress zu entkommen. Im Kreise seiner Liebsten und Freunde, Nachbarn und Bekannten sollten wir uns die Zeit nehmen, miteinander zu feiern. Wann sonst kommen wir so jung zusammen!? In diesem Sinne besten Dank und Anerkennung für die Amtsführung unserer Majestäten, dem Königspaar André und Yvonne Müller, dem Jungschützenkönig Michael Voß und Monja Maschke, sowie unserem Kaiserpaar Georg und Martina Hümmeler.

An alle fleißigen Helfer, ob vor oder hinter den Kulissen, ohne Euch wäre ein reibungsloser Ablauf des Festes nicht möglich. „Vielen Dank dafür!“ Ich möchte diejenigen nicht vergessen, welche aus alters- oder gesundheitlichen Gründen an den Festtagen nicht teilnehmen können. An dieser Stelle schicke ich einen besonderen Gruß und die besten Genesungswünsche. Wir sind mit euch im Schützensgeist verbunden! Lasst uns zusammen mit unseren auswärtigen Gästen und den mit uns eng befreundeten Schützenvereinen ein Fest in Harmonie, Toleranz zwischen Jung und Alt in geselliger Runde feiern. In diesem Sinne wünsche ich uns allen friedliche und gesellige Stunden im Kreis der Oberelsper „St. Quirinus“ Schützen.

Mario Zelaso 1. Vorsitzender



Cannizzaro's
RISTORANTE & BAR

Wussten Sie schon,
dass der Schützenverein Oberelspe ein Paradebeispiel für Umweltschutz ist? Der Ölverbrauch der Schützenhalle liegt bei etwa 2000 Litern jährlich (CO²-Ausstoß 5460 Kilogramm). Der Stromverbrauch in der Schützenhalle beträgt jährlich 13.060 Kilowattstunden (CO²-Ausstoß 6987 Kilogramm). Durch die Installation einer Photovoltaikanlage produziert der Schützenverein jährlich 24.818 Kilowattstunden. Das entspricht etwa 13.277 Kilogramm CO². Für die Schützenhalle ergibt sich eine positive Bilanz von etwa 830 Kilogramm CO². Das freut sogar die Grünen, oder?

Hubertus Nies
wünscht allen Schützen
und Besuchern
viel Spaß
beim Oberelsper
Schützenfest.

Seit über 25 Jahren in Lennestadt.

Geschäftsstelle Nies

Mescheder Str. 22

57368 Lennestadt

Telefon: 02721 3734

www.nies.rheinland-versicherungen.de

RheinLand
VERSICHERUNGEN

Gasthof Müller
Oberelspe

Freitag
19. Mai ab 19.00 Uhr
17. Bierprobe
auf unserem Hof mit
Musik
PROBIERPREIS
von 19.30-21.00 Uhr:
0,2 l für **1.-€**



Schützenfest-Sonntag ab 17.00 Uhr und
Schützenfest-Montag ganztägig geschlossen

Viel Vergnügen beim Oberelsper
Schützenfest 2017 wünschen
Familien Zelaso, Müller und Mitarbeiter

Das Gefühl wenn der Vogel fällt und die vielen Highlights die folgen

„Limbo ...!“

Liebe Schützenbrüder- und schwestern, liebe Schützenfreunde, bald ist es soweit, das Jahr ist vergangen und wir werden Platz machen müssen für ein neues Königspaar. Ein Grund mehr, unser diesjähriges Schützenfest in vollen Zügen zu genießen. Denken wir zurück, es gab viele emotionale, spannende, nervenzereißende, euphorische, überwältigende und lustige Momente. Angefangen mit dem 77. Schuss montags an der Vogelstange. Louisa war das erste Mal dabei und hat wohl mit ihrem Spruch „Jetzt schieß doch endlich!“ den letzten Zweifel genommen. Gesagt, getan! Das Gefühl wenn der Vogel fällt, kann nur ein König nachempfinden. Adrenalin pur! Wobei es sicherlich bei der Frau nicht viel anders ist. Das hält auch erst einmal eine Zeit an. So viel passiert an diesem Tag. Highlights waren für uns definitiv die Treckerfahrt durch das Dorf, bis hin zur Schützenhalle und die Motorradfahrt in der Halle. Richtig klasse! Danke! Vom Organisieren der Nachfeier bis hin zu: „Wer geht mit zur Toilette und hält das Kleid?“ stets waren unsere Liebsten mit Rat und Tat an unserer Seite. Auch das ist es, das so ein Jahr zu etwas Besonderem macht. Das Königspaar ist immer nur so gut wie sein Gefolge. Das zeigte sich bereits bei den verschiedensten Anlässen.



Zu erwähnen ist das Jubiläumsschützenfest in Halberbracht. Dort durften wir bereits eine Woche nach unserem Schützenfest in voller Montur der Herren und schicken Kleidern der Damen über die Straße marschieren. Hier zeigte sich wieder einmal was Zusammenhalt bedeutet. Die Stimmung war ausgelassen und das Tambourcorps wurde von uns tatkräftig stimmlich unterstützt. Oberelspe kann es halt! Ein

tolles Fest! Danke Halberbracht! Das Schützenfest in Elspe haben wir leider nicht besuchen können, unser Urlaub war bereits geplant. Aber wir hörten, dass alles gut geklappt hat. Beim Stadtschützenball in Oedingen fehlte leider unser Kaiserpaar und Jungschützenkönig. Nichts desto trotz, präsentieren wir uns, unseren Hofstaat und Schützenverein sehr ordentlich. Es wurde getrunken,

gesungen, getanzt und gelacht. Auch hier hat sich Oberelspe von seiner besten Seite gezeigt. Danke auch an Oedingen für die tolle Planung der Festivität. Es war ein sehr gelungener Abend. Als St. Martin kam die nächste kleine Herausforderung, das Reiten. Nach anfänglicher Skepsis, stellte sich heraus, dass das durchaus ein neues Hobby werden könnte.

Unser Oberelsper Schützenball fand dieses Jahr im März statt. Es war eine tolle Möglichkeit, sich langsam auf das bevorstehende Fest einzustimmen. Und das hat hervorragend geklappt. „Veischede Live“ hat die Halle zum Beben gebracht. Ihr seid klasse! Als nächstes freuen wir uns auf das Jahreskonzert „April, April“ des Musikvereins Bilstein und die Vorstandswandlung unseres Schützenvereins. Für all die Ereignisse in diesem Königsjahr, möchten wir uns natürlich noch einmal recht herzlich bei unseren Freunden, Nachbarn und Bekannten, dem Kaiserpaar Georg und Martina Hümmeler, dem Jungschützenkönigspaar Michael Voß und Monja Maschke mit ihrem Gefolge, dem St. Quirinus Vorstand und den Offizieren, dem Tambourcorps Oberelspe, dem Musikverein Bilstein, „Veischede Live“, Monika Hümmeler und ganz besonders unseren Familien und unseren Cliquen bedanken. Ohne Euch wäre alles nur halb so schön gewesen. Danke, dass ihr immer für uns da wart in dieser Zeit! Wir möchten auch nicht versäumen, all denen, die aus gesundheitlichen Gründen an den Festaktivitäten nicht teilnehmen konnten oder können, alles Gute zu wünschen. Dem neuen Königspaar wünschen wir eine genauso tolle Zeit, wie wir sie genießen.

Die gute Adresse für Forellen!
Qualität und Frische aus der Region!

Fischerei LINN Forellenzucht Norbert Linn
Mescheder Straße 35
57368 Lennestadt-Oberelspe
Telefon: 0 27 21 / 32 49
Telefax: 0 27 21 / 32 48
Internet: www.fisch-linn.de
E-Mail: info@fisch-linn.de

Jürgen Kürpick
DACHDECKEREI

Faulebutter 15 • 57368 Lennestadt
0 27 21 - 71 85 70

Euer Schützenkönigspaar
2016/17
André & Yvonne Müller

Das Gefühl wenn der Vogel fällt und die vielen Highlights die folgen

„Limbo ...!“

Liebe Schützenbrüder- und schwestern, liebe Schützenfreunde, bald ist es soweit, das Jahr ist vergangen und wir werden Platz machen müssen für ein neues Königspaar. Ein Grund mehr, unser diesjähriges Schützenfest in vollen Zügen zu genießen. Denken wir zurück, es gab viele emotionale, spannende, nervenzereißende, euphorische, überwältigende und lustige Momente. Angefangen mit dem 77. Schuss montags an der Vogelstange. Louisa war das erste Mal dabei und hat wohl mit ihrem Spruch „Jetzt schieß doch endlich!“ den letzten Zweifel genommen. Gesagt, getan! Das Gefühl wenn der Vogel fällt, kann nur ein König nachempfinden. Adrenalin pur! Wobei es sicherlich bei der Frau nicht viel anders ist. Das hält auch erst einmal eine Zeit an. So viel passiert an diesem Tag. Highlights waren für uns definitiv die Treckerfahrt durch das Dorf, bis hin zur Schützenhalle und die Motorradfahrt in der Halle. Richtig klasse! Danke! Vom Organisieren der Nachfeier bis hin zu: „Wer geht mit zur Toilette und hält das Kleid?“ stets waren unsere Liebsten mit Rat und Tat an unserer Seite. Auch das ist es, das so ein Jahr zu etwas Besonderem macht. Das Königspaar ist immer nur so gut wie sein Gefolge. Das zeigte sich bereits bei den verschiedensten Anlässen.



Zu erwähnen ist das Jubiläumsschützenfest in Halberbracht. Dort durften wir bereits eine Woche nach unserem Schützenfest in voller Montur der Herren und schicken Kleidern der Damen über die Straße marschieren. Hier zeigte sich wieder einmal was Zusammenhalt bedeutet. Die Stimmung war ausgelassen und das Tambourcorps wurde von uns tatkräftig stimmlich unterstützt. Oberelspe kann es halt! Ein

tolles Fest! Danke Halberbracht! Das Schützenfest in Elspe haben wir leider nicht besuchen können, unser Urlaub war bereits geplant. Aber wir hörten, dass alles gut geklappt hat. Beim Stadtschützenball in Oedingen fehlte leider unser Kaiserpaar und Jungschützenkönig. Nichts desto trotz, präsentieren wir uns, unseren Hofstaat und Schützenverein sehr ordentlich. Es wurde getrunken,

gesungen, getanzt und gelacht. Auch hier hat sich Oberelspe von seiner besten Seite gezeigt. Danke auch an Oedingen für die tolle Planung der Festivität. Es war ein sehr gelungener Abend. Als St. Martin kam die nächste kleine Herausforderung, das Reiten. Nach anfänglicher Skepsis, stellte sich heraus, dass das durchaus ein neues Hobby werden könnte.

Unser Oberelsper Schützenball fand dieses Jahr im März statt. Es war eine tolle Möglichkeit, sich langsam auf das bevorstehende Fest einzustimmen. Und das hat hervorragend geklappt. „Veischede Live“ hat die Halle zum Beben gebracht. Ihr seid klasse! Als nächstes freuen wir uns auf das Jahreskonzert „April, April“ des Musikvereins Bilstein und die Vorstandswandlung unseres Schützenvereins. Für all die Ereignisse in diesem Königsjahr möchten wir uns natürlich noch einmal recht herzlich bei unseren Freunden, Nachbarn und Bekannten, dem Kaiserpaar Georg und Martina Hümmeler, dem Jungschützenkönigspaar Michael Voß und Monja Maschke mit ihrem Gefolge, dem St. Quirinus Vorstand und den Offizieren, dem Tambourcorps Oberelspe, dem Musikverein Bilstein, „Veischede Live“, Monika Hümmeler und ganz besonders unseren Familien und unseren Cliquen bedanken. Ohne euch wäre alles nur halb so schön gewesen. Danke, dass ihr immer für uns da wart, in dieser Zeit! Wir möchten auch nicht versäumen, all denen, die aus gesundheitlichen Gründen an den Festaktivitäten nicht teilnehmen konnten oder können, alles Gute zu wünschen. Dem neuen Königspaar wünschen wir eine genauso tolle Zeit, wie wir sie genießen.

Euer Schützenkönigspaar
2016/17
André & Yvonne Müller

Wir wünschen allen Oberelspern und Gästen eine tolle Stimmung an den Schützenfesttagen!

Westfalengrill
Partyservice

Tel. 02721 / 1 06 38 o. 1 06 04



Faulebutter 15 • 57368 Lennestadt
0 27 21 - 71 85 70

Das Gefühl nach dem Königsschuss ist nicht in Worte zu fassen

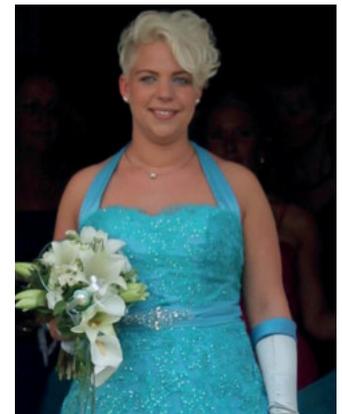
Liebe Schützenbrüder, verehrte Gäste aus Nah und Fern!

In Anbetracht der Dinge, die in meinem Regentschaftsjahr alle angefallen sind, ist es mir leicht gefallen ein paar Worte an die Oberelsper Bevölkerung zu richten. In allererster Linie jedoch war es ein Jahr für mich, das ich in meinem Leben nicht mehr vergessen werde. Beim Vogelschießen die Königswürde zu erlangen, ist so glaube ich, das Beste, neben der Familie, das mir in meinem Leben bis jetzt passiert ist. Dieses unbeschreibliche Gefühl, das mich nach dem Königsschuss durchdrang, ist nicht in Worte zu fassen. Fairerweise muss ich zugeben, am Anfang direkt nach dem Schuss, war mein erste Gedanke: „Was hast du jetzt schon wieder gemacht?“ Diesen habe ich aber schnell ad acta gelegt. Mehr konnte ich nicht mehr denken, das jubelnde Volk und die anstürmenden Gratulanten haben mich in einen nachdenklichen, sehr glücklichen Mann verwandelt. Von nun an unterlag ich einer gewissen Etikette, der es galt gerecht zu werden. Hände habe ich reichlich an dem Tag geschüttelt, neue Freundschaften geschlossen. Organisatorisch muss ich sagen: „Ohne meine Familie und besten Freunde geht da gar nichts.“ Und an dieser Stelle gilt allen meinen Freunden und natürlich auch meiner Familie nochmals

mein herzlichster Dank. Ihr habt mich auf all meinen Wegen begleitet und seid immer an meiner Seite gewesen. Ich weiß von Freunden und Familie kann man das irgendwo erwarten, trotzdem seid euch gewiss, das werde ich euch nie mehr vergessen. Zum Schützenverein sei nochmals gesagt: „Glaube, Sitte, Heimat steht nicht umsonst auf der Fahne! Ich weiß um deren Bedeutung, habe aber für mich ganz persönlich davon etwas abgeleitet. Ich habe den Glauben daran nie verloren, dass ich irgendwann einmal den Vogel schießen werde. Ich habe mir vorgenommen, gesittet wie es sich gehört, das Fest mit allen Bürgern in Oberelspe zu feiern. Und wenn mich irgendwann einmal jemand fragen sollte, wo meine Heimat ist, werde ich voller Stolz sagen: „In Oberelspe!“ Denn genau da weiß man noch um die Bedeutung des Schützenfestes. Daher bleibt mir jetzt nichts anderes übrig, euch allen ein tolles Schützenfest zu wünschen. Auch André und Yvonne Müller wünsche ich ein unvergessliches Erlebnis, lasst es ordentlich krachen und genießt das Fest im Kreise der Familie und Freunde. Meinen Nachbarn Georg Hümmeler, meinen Freund und Wettpartner, mit seiner Frau Martina möchte ich in die Wünsche mit einschließen, genauso wie den Jungschützenkönig Michael

Voß und seine Königin. Der Höhepunkt für euch findet am Sonntag mit dem großen Festzug statt. Ich will hoffen, dass das Wetter bei euch und uns allen mitspielt. Denn das haben wir uns verdient. Zu guter Letzt sind meine Gedanken bei denjenigen, die durch Krankheit nicht am Schützenfest teilnehmen können. Euch allen wünsche ich eine baldige Genesung, so dass ihr im nächsten Jahr, so hoffe ich, wieder dabei sein könnt. Meine Königin Antje und ich wünschen den Oberelspern und dem Schützenverein für das bevorstehende Schützenfest ein gutes Gelingen.

Euer Königspaar Alois & Antje Eickhoff



LANDHOTEL SEIT
★ ★ ★ S 1795

Klauenhof

TAGUNG | AUSFLUG | ERHOLUNG

Betriebs- und Vereinsausflüge von 10-100 Personen
Tagungen und Events / Familienfeiern
Vogelhochschießanlage / Rustikale Scheune

Lennestadt-Burbecke www.klauenhof.de

www.fahrschule-doemer.de



Flaper Str. 2
57399 Kirchhundem

Mescheder Str. 22
57368 Le. - Oberelspe

Tel.: 02721 - 921 805

Mobil: 0171 717 606 9

*Viel Vergnügen beim Schützenfest 2015
in Oberelspe wünscht:*



**Fliesen- und
Kachelofenfachbetrieb
PETER BLÖINK**

Planung & Ausführung von:
Kachelöfen · Kaminen
Fliesen- & Natursteinverlegung

An der Egge 9 · 57368 Le.-Oberelspe · Tel.: 02721/10425 · Fax 929843

Fahne aufhängen, Hose bügeln, Kappe richten, dann kann es losgehen

Liebe Schützenbrüder,
Liebe Leser,

der Bitte ein paar Grußworte an euch zu richten, komme ich gerne nach. Schnell wurde mir klar, dass es in jedem Jahr schwerer wird, einen Text zu schreiben, dessen Worte nicht schon in 100 anderen Reden und Grüßen gefallen sind. Was kann man also schreiben, ohne sich ständig zu wiederholen? Ich habe mir ein paar Gedanken zu unserem Schützenfest gemacht. Schützenfest - welche Bedeutung hat das Fest für uns? Ist das überhaupt noch zeitgemäß? Wird es das in 20 Jahren immer noch geben? Können wir uns noch auf das Fest freuen? Wo doch an jedem Wochenende in irgendeinem Ort die Möglichkeit besteht, zu feiern und sich zu vergnügen. Hat da ein Schützenfest überhaupt noch einen „besonderen“ Wert? Oder ist das Fest einfach nur dem Kommerz geschuldet? Geht es nur noch darum Geld zu verdienen? Ich denke, zumindest in den kleinen Orten, zu denen wir „Gott sei Dank“ auch gehören, hat das Schützenfest nichts von seiner Faszination verloren. Wie könnte es sonst möglich sein, dass sich schon Tage vor dem Fest, der ganze Ort

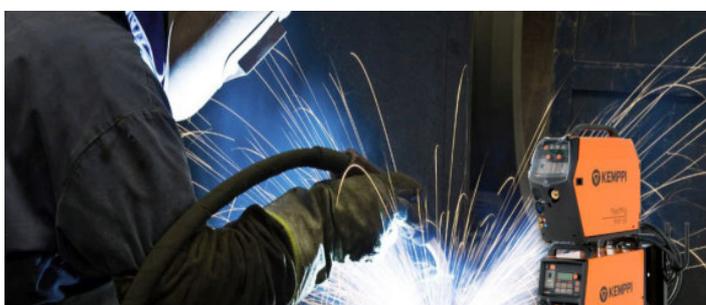
darauf vorbereitet. Fenster werden geputzt und Wege gesäubert. Sogar ganze Häuser noch schnell gestrichen, um zum Schützenfest einen guten Eindruck zu machen. Und selbst die Stadtverwaltung bemerkt, dass man in Oberelspe vor dem großen Fest die Brennesseln wieder gemäht werden müssten. Alle Menschen, die sich in irgendeiner Weise mit diesem Fest identifizieren können, haben eine ganz besondere Laune. Alle sind etwas anders, so, als würde man sich auf etwas vorbereiten, das es nur einmal im Leben geben wird. Und ein paar Tage vorher wird es dann ernst. Es wird philosophiert, wer in diesem

Jahr wohl `en König schießt, wie dat Wetter wird und wat man am besten für Klamotten anzieht. De Schützen suchen ihre Uniformen, de schwatte Jacke muss noch schnell inne Reinigung und de Schuhe kriggen auch noch mal `en neuen Lack. De Kappe wird noch mal gerichtet, de Flecken vom letzten Mal aus`em Schlips gewischt und de Mama muss de weiße Buchse auch noch ma bügeln. Dann Freitag vor Schützenfest: Arbeiten müssen bis spätestens Mittag abgeschlossen sein. Kurz darauf gibt`s das erste Bier „lecker“ (egal wie warm es ist). Abends dann Fahne aufhängen, Ende nicht absehbar. Das Fest kann losgehen.

Drei Tage Ausnahmezustand, ausgelassenes Feiern mit Freunden und denen, die es beim Fest geworden sind. Was gibt es für uns Sauerländer Schöneres? Ich wünsche allen Schützenbrüdern, allen Freunden und Besuchern, die zu unserem Fest kommen, eine schöne Zeit und ganz viel Spaß auf dem Oberelsper Schützenfest. All denen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht am Fest teilnehmen können, wünsche ich gute Besserung und hoffe, dass ihr im nächsten Jahr wieder dabei sein könnt.

Euer Kaiserpaar

Georg & Martina Hümmeler



Schweißgeräte
Schweißzubehörwerkzeuge
Schweißzubehör
Laserschweißen



www.engelmann-schweisstechnik.de

Gladiolenweg 6a | 57368 Lennestadt | Telefon: 02725 - 220590 | Telefax: 02725 - 959100

**Helmut
Hanxleden
TISCHLEREI**





Am Esselbach 26
59889 Eslohe-Cobbenrode
Tel. 02973-3902 · Fax 02973-974164
www.tischlerei-hanxleden.de
info@tischlerei-hanxleden.de

- ✓ Möbel
- ✓ Treppen
- ✓ Haustüren
- ✓ Fenster
- ✓ Innenausbau
- ✓ Zimmertüren

Das Kribbeln, wenn der Schausteller endlich in den Ort kommt

Eins vorweg: Kinder definieren den Reiz des Schützenfestes auf ihre eigene Art. Einen besonders hohen Stellenwert hat der Autoscooter. So manche Runde wird in den drei Tagen vom schützenfestbegeisterten Nachwuchs gedreht. Aber nicht nur der Spaß auf dem Festplatz löst eine magische, ansteckende Begeisterung aus. An zweiter Stelle rangiert bei den Befragungen, die wir mit einigen Kindern durchführten, das Vogelschießen. Manch einer wünscht sich, dass der eigene Vater den Vogel von der Stange holt. Ein anderer spekuliert schon in jungen Jahren darauf selber mal als König gefeiert zu werden. Aber mal ehrlich, ist es nicht seit Generationen das Gleiche, das den Reiz des Schützenfestes ausmacht? Sind es nicht immer schon die geselligen Stunden mit Freunden an der Theke oder auf dem Schützenplatz gewesen, auf die sich alle so gefreut haben und immer noch freuen? Das friedliche Miteinander, das alle auf dem Fest der Feste verbindet. Beginnt das erste Kribbeln nicht schon, wenn der Schausteller mit seinen Lastwagen durch den Ort fährt? Dieses Gefühl der Vorfreude

hat sicherlich über Generationen hinweg immer für Aufregung im Dorf gesorgt. Viele von denen, die heute an der Theke die Geselligkeit genießen, als König gefeiert werden, oder im Hofstaat zu Ehren der Regenten mitmarschieren, haben sicherlich als Kinder schon auf dem Platz gestanden, wenn das Karussell in stundenlanger Kleinarbeit aufgebaut wurde und die Vorfreude auf drei Tage Schützenfest langsam nicht mehr aufzuhalten war. Manch einer hat beim Aufbau mitangepackt und sich die ersten Fahrchipse verdient. Was bei den Erwachsenen geblieben ist, ist auch die Erinnerung an den Moment, als die ersten Böllerschüsse hoch über den Dächern von Oberelspe erhalten, die Süßigkeitenbude öffnete, der Duft von frisch gebrannten Mandeln über den Platz zog, die Büchsen an der Schießbude krachten und die Musik mit klingendem Spiel durchs Dorf zog. Dann endlich ist wieder Schützenfest. Drei Tage feiern Jung und Alt gemeinsam. Da ist es doch völlig in Ordnung, wenn jede Generation ihre eigene Definition vom Reiz des Schützenfestes hat.



Die gute Adresse für Forellen!
Qualität und Frische aus der Region!



Fischerei LINN

Forellenzucht Norbert Linn
Mescheder Straße 35
57368 Lennestadt-Oberelspe
Telefon: 02721/3249
Telefax: 02721/3248
Internet: www.fisch-linn.de
E-Mail: info@fisch-linn.de



Nurhak

Dönerimbiss - Lennestadt Elspe



Öffnungszeiten:
Di. - Do. 11.00 - 21.00 Uhr
Fr. & Sa. 11.00 - 23.00 Uhr
Sonn- & Feiertags 12.00 - 21.00 Uhr
Montags Ruhetag (außer Feiertags)

Telefonische Bestellung:
 **02721 - 60 55 10**

Für den Nachwuchs ist das Autoscooter fahren das Beste



Jonte : „Ich finde einfach alles toll.“
Ben : „Ich fahre am liebsten Autoscooter.“



Phil (11): „Ich stehe voll auf Autoscooter fahren. Vogelschießen finde ich total spannend. Ich möchte auch mal Schützenkönig werden.“



Elias: „Vogelschießen finde ich toll. Mein Papa soll auch mal König werden.“
Louis : „Ich finde Vogelschießen auch toll. Mein Papa war schon König.“



Katharina und Marlene: „Karusell fahren macht uns viel Spaß.“
Jimmy: „Ich fahr am Liebsten Autoscooter.“

Den neuen „Kükenkönig“ und den Jungschützenkönig im Visier



Seit nunmehr über 45 Jahren hat der Schützenverein Oberelspe eine eigene Jungschützenabteilung und ist damit einer der ersten Vereine in Lennestadt gewesen, welcher der Jugend seit dem einen eigenen Raum bietet. Aktuell bestehen wir aus 48 Mitgliedern, die vorwiegend aus dem Ort Oberelspe und den angrenzenden Dörfern Altenvalbert, Burbecke und Habbecke stammen. Zum Teil kommen unsere Mitglieder aber auch aus etwas weiter entfernten Orten wie Spörke oder Schöndelt. Neue

Mitglieder sind jederzeit gerne willkommen, sofern das 16. Lebensjahr erreicht ist. Dazu einfach auf unserer Internetseite schauen oder direkt bei unserem 1. Vorsitzenden Jannik Vogt melden. Der abteilungseigene Vorstand organisiert unter anderem die umfangreichen Aktivitäten der Jungschützen, wie zum Beispiel Planwagenfahrten, Brauereibesichtigungen, Treffen mit Jungschützen der Nachbarvereine und die gemeinsamen Besuche diverser Schützenfeste. Die Jungschützen übernehmen aber auch

Verantwortung und stehen ihrem Mann. Sei es beim Präsentieren der eigenen Jungschützenstandarte bei offiziellen Vereinsanlässen, das Rasenmähen der öffentlichen Flächen im Ort oder der Bewirtung des Schützenballs und der Generalversammlung des Schützenvereins Oberelspe. Auch für private Feiern bieten die Jungschützen ihre Dienste als Kellnerteam an, man kann uns gerne ansprechen, falls Bedarf besteht. Die Jungschützen sind ein wichtiger Teil des Schützenvereins – das weiß auch der Vorstand.

So verwundert es nicht, dass der Jungschützenvorstand zu jeder Vorstandssitzung eingeladen wird, um dort die Interessen der Jungschützen zu vertreten. Dadurch ist eine nahezu perfekte Kommunikation gewährleistet, mit der es gelingt, die Jungschützen an dem fast schon familiären Verhältnis unter den Schützenbrüdern teilhaben zu lassen. Zur Eröffnung des Schützenfests ermitteln wir am Samstag nach der Schützenmesse den neuen Jungschützenkönig. Dieser wird dann den aktuellen Jungschützenkönig Michael Voß ablösen. Für Michael Voß, alias „Mivo“ geht damit ein ereignisreiches Jahr zu Ende, das er bestens genutzt hat, um die eigene Regentschaft zu genießen und die Jungschützen von Oberelspe hervorragend zu repräsentieren.

Dieses Jahr werden wir auch wieder eine Woche vor unserem Schützenfest starten und den „Kükenkönig“ ermitteln. Das „Vorvogelschießen“ oder auch „Kükenschießen“ hat sich jetzt drei Jahre lang etabliert und wird traditionell beim aktuellen „Kükenkönig“ Jonas Ledigen stattfinden. Außerdem findet vor dem Schützenfest unsere abteilungseigene Generalversammlung statt, um allen die Chance zu bieten, Diskussionsthemen anzuregen und natürlich die Posten im Vorstand zur Wiederwahl zu stellen oder neu zu besetzen. Ansprechpartner für alle jungen Oberelsper, aber auch Auswärtigen, die im schützenreifen Alter von 16 Jahren sind und sich mit uns identifizieren können, sind Jannik Vogt, 1. Vorsitzender (0151 62600325) und Dominik Arnold, 2. Vorsitzender (0162 6148167).

Weitere Informationen unter:
www.jungschuetzen.oberelspe.de

Wir wünschen allen Schützen eine sichere Hand am Gewehr,



Inh. F. Scholtz Sanitär • Heizung
Öl- und Gasfeuerung
Solar • Pellets • Holz

und allen Festbesuchern einen sicheren Stand an der Theke!

Auf fast allen Veranstaltungen dabei und immer kräftig gefeiert

Hallo Schützenbrüder,
hallo Jungschützen,
hallo Freunde des Oberelsper
Schützenfestes!!!

Nun ist es schon einige Monate her, als ich den Vogel sprichwörtlich „aus dem Kasten geholt“ habe! Trotzdem bekomme ich immer ein schönes Gefühl, wenn ich an den Moment zurückdenke. Eine Woche vor dem Fest schied ich altersbedingt aus dem Vorstand der Jungschützen-Abteilung aus und mir war klar, wenn es heute nicht klappt, wirst du dich nie „Jungschützen-König Oberelspe“ nennen dürfen... Für mich als Schützenbrüder durch und durch ein beängstigendes Gefühl! Durch meine jagdlichen Ambitionen wusste ich eigentlich, dass ich treffen kann. Jedoch habe ich bei meinen ersten beiden Versuchen in den Jahren 2013 und 2014 gemerkt, dass hier auch das nötige Glück vorhanden sein muss. Umso glücklicher war ich, als es dann bei meiner letzten Chance geklappt hat. Auch die Tatsache, dass ich keine Königin hatte, konnte mich nicht davon abbringen voll mitzuschießen. Hiermit wollte ich auch den sonst zweifelnden Jungschützen einmal zeigen, dass eine Königin zwar den Zug und das Fest ein bisschen bunter macht aber definitiv kein Muss ist. Das anschließende Schützenfestwochenende habe ich sehr

genossen, weil ich von vielen verschiedenen Menschen beglückwünscht wurde. Besonders gefreut habe ich mich über den Besuch von dem „Burschenverein Kirchhundem“, mit dem ich sonst das Jahr über unterwegs bin. Meine Offiziere Marius Blöink und Peter Voß, meine Freunde und meine Familie haben mich unterstützt wo es nur ging. So haben meine Schwestern Eva und Luise die spontanen Vorbereitungen für das samstagsabendliche „Eier backen“ in Burbecke komplett übernommen (DANKE nochmal!). Ich konnte mich somit komplett auf das Feiern konzentrieren. Im darauffolgenden Schützenfestjahr habe ich versucht zusammen mit den Jungschützen keinen Termin zu versäumen. Bis auf einen Termin, den Stadtschützenball in Oedingen waren wir überall präsent. Ob die Schützenfeste in den umliegenden Dörfern Halberbracht, Oedingen und Elspe, Brauereibesichtigungen, das Tauziehen in Schöndelt oder auf dem Oberelsper Waldfest - wir waren überall dabei. Beim Bundesschützenfest in Bad Westernkotten nahm ich als Startnummer 42 von 72 am Bundesjungschützenkönigschießen teil. Hierbei hatte ich leider kein glückliches Händchen. Nichts desto trotz haben wir auch an diesem Abend wieder richtig gefeiert.

Generell finde ich unser Zusammenleben in unserem Schützenverein sehr gut und freue mich immer auf gemeinsame Veranstaltungen, wie zum Beispiel die 2018 anstehende Fahrt zum Europa-Schützenfest nach Leudal in Holland. Ich bin froh, ein Teil davon zu sein. Das erfolgreiche Vereinsleben kommt meiner Meinung nach nicht nur durch das vorbildliche Engagement des Vorstandes, sondern auch durch das aktive Einbringen von vielen Oberelspern.

Am Ende kann ich nur jeden Jungschützen dazu animieren, diese einzigartige Erfahrung selbst zu machen und ein Jahr als Jungschützenkönig Oberelspe zu „regieren“. Die Erlebnisse die man ein Jahr lang hierdurch erfährt sind einfach nur „GEIL“! In diesem Sinne wünsche ich allen die dieses Jahr zu unserem Schützenfest kommen gute Begegnungen und schöne Festtage!

Euer Jungschützen-König
MiVo



Darf bei keinem Katerfrühstück fehlen!



Erhältlich bei Familie Voß, Hammecketal 1,
57368 Lennestadt-Burbecke

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Ihr Schutzensel-Team
wünscht den Schützen des
„St. Quirinus e.V. Oberelspe“
viel Spaß und ein sonniges
Schützenfest.



Michael Schmidt Ulrich Selbach

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Schmidt & Selbach OHG

Bahnhofplatz 2, 57368 Lennestadt-Grevenbrück
Tel. 02721/9430-0, Fax 02721/9430-20
schmidt-selbach@provinzial.de
www.provinzial-online.de/schmidt-selbach



Unseren lieben Verstorbenen zum Gedenken.

Gegen das Vergessen...



Robert Kumpf - Oberelspe (62 Jahre)
*16.05.1954 - †**23.10.2016**
Eintritt: 1972 im Alter von 18 Jahren



Rudolf Eickhoff - Oberelspe (81 Jahre)
*10.09.1936 - †**23.03.2017**
Eintritt: 1953 im Alter von 17 Jahren
König: 1990/1991

Wenn es richtig laut kracht ist das Böllerteam in Aktion

Wenn am Schützenfestsamstag der erste „Donnerschlag“ hoch über den Dächern von Oberelspe ertönt, ist es endlich soweit: Das Hochfest, auf das sich alle schon lange freuen beginnt. Das Böllerteam ist an den drei Schützenfesttagen immer mal wieder im Einsatz und kündigt die Highlights an.

Wir sprachen mit dem dreiköpfigen Böllertam Daniel Hümmeler, Georg Hümmeler und Martin Plassmann über die alte Tradition. F.: „Findet ihr das Böllern noch zeitgemäß?“

Böllerteam: „Auf jeden Fall! Es gehört zum Schützenfest einfach dazu. Im deutschsprachigen Raum wird seit dem 15. Jahrhundert geböllert. In früheren Jahrhunderten sollten durch das Böllern böse Geister und Dämonen fern gehalten und das Wetter positiv beeinflusst werden. Böllern soll damals wie heute Lebensfreude zum Ausdruck bringen. Es handelt sich eben um Ehrensalutschüsse, die auch zu Hochzeiten und Geburten abgegeben werden.“

F.: „Was hat euch dazu motiviert den Job des Böllerns zu übernehmen?“

Böllerteam: „Das ist einfach die Faszination des



Schwarzpulvers und das Auslösen einer echten Kanone.“

F.: „Was sind die Voraussetzungen um Böllern zu dürfen?“

Böllerteam: „Die Teilnahme an einem Lehrgang. Primäre Lehrgangsinhalte sind der sichere Umgang mit explosiven Stoffen und das Wissen über rechtliche Voraussetzungen. Dazu zählen das Absichern der „Böllerstelle“ sowie der Kauf und der Transport des Schwarzpulvers. Nach bestandener theoretischer und praktischer Prüfung wird eine Bescheinigung nach § 27 des Sprengstoffgesetzes ausgestellt. Nur mit dieser besteht die Berechtigung zum Kauf von Schwarzpulver und zum Böllern.“

F.: „Was braucht man zum Böllern?“

Böllerteam: „In erster Linie natürlich Schwarzpulver, eine Kanone, einen elektrischen oder mechanischen Zünder und einen „Ladetisch“, um die Patronen zu laden und sie mit Zündern zu versehen.“

F.: Wie sehen die Vorbereitungen zum Böllern aus?

Böllerteam: „Um überhaupt Böllern zu dürfen muss man in Deutschland eine Genehmigung beantragen. Kanone säubern und fetten, ausrichten, sichern und das Gelände um die Kanone großflächig mit Flatterband absichern. Das Wichtigste kommt natürlich zum

Schluss: Klappstühle und Grill sowie Getränke auspacken und darauf warten, dass es los geht.“

F.: „Was macht euch beim Böllern am meisten Spaß?“

Böllerteam: „Den Abzug der Kanone zu ziehen und der Nervenkitzel im Umgang mit mehreren Kilo Schwarzpulver.“

"Einmal Schützenkönig sein."

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Genossenschaftsbanken setzen seit 160 Jahren auf Regionalität. Wir fördern unsere Mitglieder konsequent. Profitieren auch Sie von unserem regionalen Know-how! www.voba-bigge-lenne.de

Wir sind verbunden mit Land und Leuten.

Volksbank Bigge-Lenne eG

Schützenfest 2017

Sonntag
ab 11.00 Uhr durchgehend geöffnet!
Nachmittags Kaffee und Kuchen.

Montag
Schützenfestspezialitäten
warme Küche von 11.30 - 17.00 Uhr.

Zur Alten Schmiede RESTAURANT

Schöne Schützenfesttage wünscht Ihre Familie Irmeler & Mitarbeiter

Mescheder Str.28
57368 Lennestadt-Oberelspe
Telefon 02721/10746
- Montags Ruhetag -

Wenn das Trömmelchen geht, sind auch die Musiker bereit

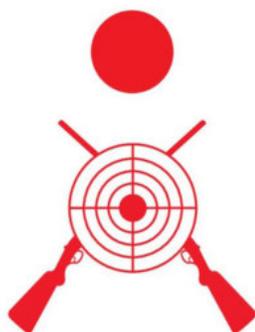
Liebes Oberelsper Schützenvolk!

Endlich geht das Trömmelchen wieder. Die Majestäten stehen ebenso wie wir Musiker in den Startlöchern. Im letzten Jahr habe ich ja meine Wette verloren (ich sage nur Flugkorridore). Zum 8. Mal treten wir nun bei Euch an. Da ist es an der Zeit mal zu testen, wie gut Ihr uns kennt. Wir Musiker aus dem Veischedetal möchten euch mit einem musikalischen Rätsel auf das Hochfest einstimmen. Und wie im letzten Jahr werden wir am Schützenfestsonntag um Punkt 23.23 Uhr den Gewinner, die Gewinnerin ermitteln. Im Lostopf sind dann alle, die mir bis zur Polonäse die Lösung mitgeteilt haben. Zu gewinnen gibt's ein Präsent aus dem Hause Krombacher. Auf geht's, viel Spaß mit dem Musikverein Bilstein u. „Veischede-Live“.

Lieben Gruß – Euer Mattin
(Martin Steinberg, Vorsitzender)



Sich treffen ist einfach.



sparkasse-alk.de



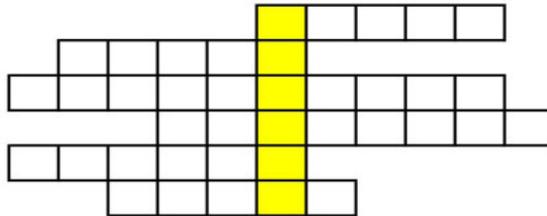
Sparkasse
Attendorf Lennestadt Kirchhundem

Na, wer errät die Lösung und sichert sich das begehrte Präsent?

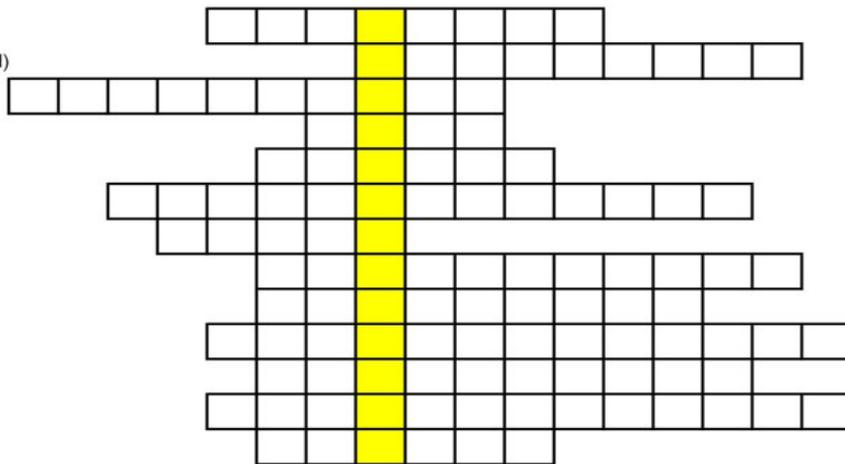
Dirigent des MV Bilstein (Vorname)
 Highlight der Kinder beim Schützenfest
 Stimmungsmusik auf den Tischen



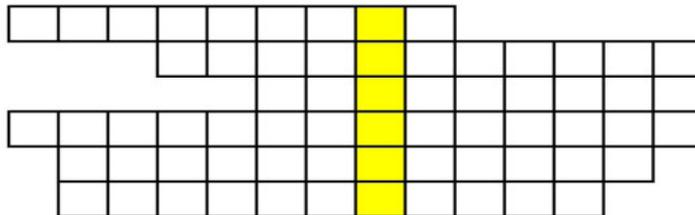
Top, die ... gilt!
 Sportart von König Andre
 örtlicher Königsclub
 die Festmusik kommt aus
 Sängerin von Veischede Live
 Europaschützenfest in



Gefolge des Königs
 Lieblingslied von Pastor Koke (Highland)
 Gerstensaft
 tiefes Blech
 an Tagen wie
 Fest im März
 Ehrenoffizier (Vogelwiese)
 Reinhard B. aus B. war
 Festwirt (Nachname)
 Nur alle 5 Jahre
 Cholesterinspeisenverzehr nachts
 Tanzband
 Sänger der Tanzband (Spitzname)



Cateringteam bei Schützenfest
 Königssprung von der Bühne (engl)
 Sankt
 Auftakt des Hochfestes
 Im Zug vor dem Musikverein
 Lied für die Majestäten ...marsch



**Wir wünschen allen Oberelspern und Gästen
 schöne Schützenfesttage!**

Auto
Eckhardt

Ihr Service-Partner rund ums **Auto**

www.auto-eckhardt.de



St. Quirinus So



Schützenverein



Fön, Kamm, Aspirin und Sekt gehören zur Grundausrüstung



Schützenfestsonntag: Margit Blöink und ihr Kopf sind nach dem ersten Schützenfesttag noch nicht ganz im Einklang. Die Aspirin, die an Tagen wie diesen bereit liegt, fängt langsam an zu wirken. Trotzdem fühlt sich die Friseurin, wie sie selber sagt fit und bereit für neue Taten. Das sind am zweiten Schützenfesttag die Frisuren einiger Hofstaatsdamen und der Königin. Schon um 9.30 Uhr knallen das erste mal die Sektkorken. Bei einem Knall wird es nicht bleiben. Aber, erstmal gilt es der ersten Kundin volle Aufmerksamkeit zu schenken. Die passende Frisur ist locker mindestens genauso wichtig, wie das Kleid, die Schuhe, die Blumen und alles, was aus Sicht der holden Weiblichkeit sonst noch so von Wichtigkeit ist. Macht ja auch Sinn. Nur selten hat „Frau“ soviel Publikum, wie beim großen Festzug entlang der Hauptstraße. Wer selbst schon mal am Straßenrand gestanden und den Zug beäugt hat, wird wissen, wie viel und gerne dort getuschelt wird. Zurück in den Salon: Während in den vergangenen Jahren bis zu zehn Damen von Margit Blöink gestylt wurden, hat sie sich jetzt ein Limit von fünf Damen gesetzt.

Kalkulatorische Dauer pro Frisur sind etwa 30 bis 45 Minuten. Für die Königin plant Margit Blöink etwas länger ein. Ein gut durchdachtes Timing könnte man auf den ersten Blick meinen. Schwierig wird es nur, wenn die seit 2009 selbstständige Friseurin selber im Hofstaat ist. Dann gerät der Zeitplan mal schnell ins Wanken. Improvisationstalent ist gefragt und auf ihre Mitarbeiterin Martina kann Margit dabei auch zählen. Sie sorgt für Ordnung und geht ihrer Chefin zur Hand. Wenn alle Damen mit neuer Frisur strahlen, trifft sich Margit mit ihrem Mann Peter zum Festzug. Das kann auch schon mal schief gehen. So geschehen im vergangenen Jahr, als der Gatte nicht mit dem neuen, sondern mit dem alten Anzug am Treffpunkt erschien.



Wussten Sie schon, dass das Tambourcorps Oberelspe, als verlässlicher Garant für musikalische Unterhaltung auf dem Schützenfest etwa 45 bis 50 Musikstücke serviert? Stellt sich nur die Frage, wieviel Flüssigkeit (Bier, Mariacron und antialkoholische Getränke) nötig sind, um dabei nicht zu vertrocknen!

Eis-Cafe Venezia
 Elspe **Öffnungszeiten:**
 Montag Ruhetag
 Dienstag - Sonntag
 11.30 Uhr - 21. Uhr
Original Itali Eis
Gelateria Italiana by Liguori
aus Naturprodukten von Eigenherstellung

Aufgepasst...
 es ist Oberelssper Schützenfest!

frisuren atelier
 margit
 blöink

Wir wünschen Euch
 schöne Schützenfesttage

An der Egge 9 • 57368 Lennestadt - Oberelspe • Tel.: 0 27 21 / 92 98 42

Eine Perle der Natur.

Krombacher Pils

ÖKO-TEST
 Krombacher Pils
 sehr gut
 August 08/2008

Mit Felsquellwasser gebraut.

Trendige Grautöne und halblange, romantische Frisuren



Grundvoraussetzung für das Einhalten des Zeitplans sind die abgeschlossenen „Vorarbeiten“. Für Schneiden und Colorationen würde die Zeit am Schützenfestsonntag nicht reichen. Also: Generalprobe im Salon Blöink. Vier junge Damen stellen sich als Modelle zur Verfügung. Kristin hat sich für Strähnen entschieden. „Die werden heute nicht mehr vom Ansatz aus gefärbt. Die Farbe bleibt Ton in Ton und in den Spitzen wird es heller“, erklärt Margit Blöink einen der aktuellen Trends. Antje, die ja bekannt für wechselnde Frisuren und Farben ist, strahlt mit trendigem grau, abgesetzt mit dezenter schwarzer Farbe. Zu Andrea's halblangem Haar passt eine Steckfrisur. „Steckfrisuren werden nicht mehr so hoch gesteckt, sondern als „Dutt“ an der Seite“, erklärt Margit ihr Werk und Andrea scheint sichtlich zufrieden damit. Die vierte in der illustren Runde, die übrigens auch die Sektkorken hat knallen lassen, ist Jana, die Minuten später auch mit einer Steckfrisur strahlt. „In“ sind laut Aussage der Fachfrau in diesem Jahr trendige Grautöne für Frauen bis und um die 30 Jahre, romantische, halblange Frisuren und nach wie vor das was gefällt und zum Typ passt. Die Modelle scheinen sichtlich zufrieden. Was gefällt ihnen in Margit's Salon besonders? Die familiäre Atmosphäre und das Kennen untereinander ist Garant für ausreichend Gesprächsstoff. Und davon gibt es ja sicherlich insbesondere vor dem Schützenfest genug.



Wussten Sie schon, dass Walter Bischopink, Franz Quinke, Otto Schmidtke, Erich Schulte und Hubert Steinhoff die treuesten Mitglieder des Schützenvereins Oberelspe sind? Die fünf Schützen traten 1949 in den Verein ein. Der Schützenverein würde sich freuen die fünf genannten Mitglieder im Jahr 2019 für 70-jährige Mitgliedschaft (!) zu Ehren.

Cub Cadet. cubcadet.eu

Erleben Sie den **Unterschied.**

Innovation, Fortschrittlichkeit, höchste Qualität und Leistung – das sind die Hauptmerkmale, die **Cub Cadet** ausmachen. Mit Gartengeräten von **Cub Cadet** erleben Sie immer einen Tick mehr: mehr Leistung, mehr Auswahl, mehr Komfort. **Cub Cadet** erhalten Sie exklusiv im guten Fachhandel.

AGRAVIS Gewerbegebiet 2
57368 Lennestadt
Tel.: 027 21 / 71 17 10
Fax: 027 21 / 71 71 25
www.agravis-technik-sauerland.de

TECHNIK

Wir wünschen schöne Schützenfesttage in Oberelspe.

cubcadet.eu

Speisesaal Trinken Schützenfest
Schützenkönigin
Schützenkönig Steinhoff Oberelspe Essen Spass
Alt und jung Hofstaat Geselligkeit Vergnügen

Hotel & Gastronomie ★★★★★
Zur Schlerre 3 – 57413 F'trop-Schönholthausen
02721 97470 – www.gasthof-steinhoff.de

So schillernd und rund wie unsere Bubble-Soccer wünschlen wir allen die Schützenfesttage 2017 in Oberelspe !

Im letzten Jahr ging es bei unserem Dorffest in Altenvalbert im wahrsten Sinn des Wortes rund. Die Sonne schien, die Getränke flossen reichlich, die eifrigen Kuchenbäckerinnen des Dorfes haben ihr Bestes gegeben und nach den Steaks fand auch die letzte Wurst vom Grill noch knusprig braun den Weg in den Bauch. Vor allem aber war es unser Highlight, die Bubble-Soccer, die dafür sorgten, dass es ein Fest wurde, bei dem Jung und Alt in jeder Hinsicht auf ihre Kosten kamen. Christian Richard hatte mit seiner Idee wahrlich den Nerv der Zeit getroffen. Erstmals schon am Samstagnachmittag beginnend, waren die Bubble Soccer der richtige Magnet um die Gäste aus Nah und Fern anzulocken. Um 13 Uhr



ging es gleich los mit einem echten Bubble Soccer Turnier, zu dem der Kapellenverein Altenvalbert e.V. anlässlich des Dorffestes am 13. und 14. August geladen hatte. Die Spieler schossen, purzelten und rollten vorwärts und rückwärts, kreuz und quer über das Spielfeld,

während das Publikum am Spielfeldrand begeistert anfeuerte, klatschte und mitfieberte. So mancher musste sich dabei die Tränen von den Wangen wischen, die ihm das Lachen in die Augen trieb. Während in den vergangenen Jahren die große Hüpfburg ausschließlich

von Kindern und Jugendlichen belagert wurde, ließen sich die Erwachsenen in diesem Jahr gerne zum Mitspielen überreden. Den Spaß wollte sich kaum einer entgehen lassen. Einstimmige Meinung der Dorfgemeinschaft: „**Es war eine runde Sache!**“



ELMAR ARENS
Fliesenlegermeister

ARENs

Ihr Fliesenfachbetrieb seit 1995

Oberelsper Str.äße 19a - 57368 Lennestadt-Altenvalbert
Telefon 02721/20549 - Fax 02721-200318



Begleitung an Lebensweichen
Helene Düperthal

Begleitung, Bücher & Reden zu Knotenpunkten des Lebens

Traueransprachen und **Abschiedsfeiern** sowie, ausgesuchte Bücher zum Thema Sterben, Tod und Trauer für Jung und Alt im **Lebensweichen-Verlag**,

☎ ☎ ☎ ☎

Helene Düperthal; Tel. 02721-71 82 049
<http://trauer.lebensweichen.de> und
<http://verlag.lebensweichen.de>

MERTENS



ERSTE HILFE FÜR IHR AUTO.

Wir kurieren jedes Blechleiden – unsere Erste Hilfe auf einen Blick:

- › Karosserie- und Lackinstandsetzung
- › FairRepair bei Kleinschäden
- › Glasschadenreparatur
- › Autopflege
- › Frühjahrs- und Wintercheck
- › Ersatzwagen oder Hol-und-Bring-Service

Mertens Karosserie- u. Fahrzeugbau
Bahnbetriebswerk 35 · 57368 Lennestadt
Tel. 027 23/67 74 40 · Fax 027 23/67 74 41
E-Mail info@identica-mertens.de
www.identica-mertens.de

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN 

Wir bringen Feuer in Ihr Leben



Brennholz stellen mit Sägespaltautomat

Brennholz

Für Ofen und Kamin wir bringen Dir's auch hin

Hubert Rüstmann
Elsperhusen 1
Tel.: 02724-286
Mobil: 0171-3863153

Das ist unsere Stärke! Freizeit gemeinsam genießen!



Freundschaften, Partnerschaften und Ehen, was wurde nicht schon alles bei Schützenfesten angeknüpft. Aber auch andere Freizeitaktivitäten, die die Gemeinschaft in einem Dorf stärken, können uns helfen, der Jugend einen Anreiz zu bieten, hier mit ihren

Familien leben zu wollen. In Altenvalbert legen wir darum viel Wert auf unsere Gemeinschaftsaktionen. Besonders beliebt sind die Generationen übergreifenden Aktivitäten wie das Bild der Fahrradtour vom vergangenen Jahr wieder einmal zeigt.

Sonnige Schützenfesttage!

**architekturbüro
oliver herrmann**

**ENERGETISCHE SANIERUNG
INDUSTRIE UND GEWERBE
WOHNGEBÄUDE
UMNUTZUNG**

Oberelsper Straße 23
57368 Lennestadt
Tel.: 02721 - 98 37 48
Fax: 02721 - 98/39 132
Mobil: 0160 - 90 23 84 86

o.herrmann@nh-architekten.de

Wir schneiden Ihnen den Weg frei!

Sabine Voß
**Land- und forstwirtschaftliches
Lohnunternehmen**

Sauerlandstraße 8 · 57368 Le.-Altenvalbert
Telefon 0 27 21/12 00 61 · Handy 01 70 771 97 16
voss.altenvalbert@t-online.de

- Freischneiden von Wegen und Feldrändern
- Heckenschneiden bis ca. 8 m hoch
- Auffräsen von Wassergräben
- Maisstoppel und Wiesenflächen mulchen mit 5m Arbeitsbreite
- Strohandel
- Wildschädenbeseitigung
- Durchführung von Fräsarbeiten

it-rich@rd

**Informations- und
Telekommunikationstechnik**

Verkauf und Service von PCs
Netzwerktechnik, DSL etc.
Alles rund um IT, Server, Sicherheit

Tel.: 02721/120111
E-Mail: mail@it-richard.de
Internet: www.it-richard.de

- Zapfanlagen
- Theken
- Kühltruhen
- Kühlwagen
- Stehtische
- Zapfwagen
- Bierrondelle

Wir wünschen schöne Schützenfesttage in Oberelspe!

**GETRÄNKEHANDEL GmbH
VERSE**

Lang ist es her, dass sich diese ehemaligen Majestäten feiern ließen



Anton & Ursula Thomsen
Königspar von 1977 - 1978



Theo & Thea Flamme
Königspar 1957 - 1958



Wolfgang & Marilyn Giese
Königspar von 1992 - 1993



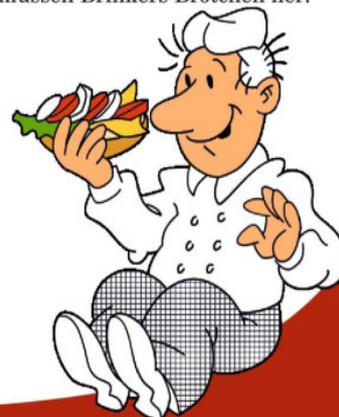
Gregor Kaiser
Jungschützenkönig 1992

Hätten Sie gewusst, dass der Königsclub „Tatü Tata“ in diesem Jahr sein 15-jähriges Bestehen feiert? Bislang wurde mit Daniel Roland (2011) ein König aus ihren Reihen gefeiert. Ganz Oberelspe rätselt schon, ob es sich bei dem Club doch eher um einen Sparclub, als um einen Königsclub handelt!

Vergnügte und
treffsichere Schützenfesttage
in Oberelspe wünscht ...



Der Kopf ist schwer, der Magen leer,
es müssen Brinkers Brötchen her.



Bäckerei Brinker • Mescheder Straße 27 • 57368 Lennestadt

Püttmannshof in Halberbracht



Le.-Halberbracht
Am Kickenberg 2
Tel. 02721-989636
www.puettmannshof.de

Café:
an Sonn- & Feiertagen
ab 14 Uhr geöffnet

genießen Sie hausgebackene Kuchen zum Kaffee,
Flammkuchen und frisches Bier vom Fass

Kuhstall:
die Event Gastronomie für Ihre Feier

Party Tenne:
für die etwas größeren Event's / Hochzeiten
(besuchen Sie uns und überzeugen Sie sich)

TAXI

Grevenbrück

Löwenstein

Lehmbergstraße 52
57368 Lennestadt-Grevenbrück
Telefon 0 27 21 / 20 600 + 0 27 21 / 29 90
Fax 0 27 21 / 12 05 14
taxi.loewenstein@t-online.de

Franz und Marga Müller sind das 50-jährige Jubelkönigspaar



Ein ganz normales Vogelschießen, bestens geplant mit Königin an der Vogelstange und genügend Kleingeld in der Tasche wäre Franz Müller wohl 1967 schon zu unspektakulär gewesen. Stattdessen zog der damals 24-Jährige es vor seine Freundin Marga, damals noch Steinhanses, am Morgen zur Arbeit nach Tobüren zu fahren. Gesprochen hatten beide über das bevorstehende Vogelschießen, aber jegliche weitere Planungen standen nicht auf der Agenda. Der Club der „Riemigen“, dem Franz Müller angehörte, hatte andere Pläne. Und die lauteten: Vogelschießen.

Sechs der glorreichen Zwölf und Karl-Hubert Hümmeler trauten sich an den Schießstand. Unter ihnen Müller's Franz, der mit 20 Mark in der Tasche darauf bestand, einen Schuss abzugeben. Bei einem hölzernen Aar, der auf Grund des Dauerregens senkrecht und waagrecht angesägt war, schon ein Risiko. Ein einziger Schuss, der insgesamt Siebente, brachte den hölzernen Aar zu Fall. Vater Emil Müller, der seine ältesten Sprössling in der Halle gratulierte, sagte: „Junge, mack mir dat ordentlich, dann betalik dir dat. Den kurzen Schreck und ihre ersten Worte „Jetzt hat

er es doch geschafft!“, wird Marga Müller wohl nie vergessen. Noch beim Betreten der Halle schlotterten der Schneiderin die Knie. Eins, zwei Schnäpschen und der Adrenalinspiegel kam in geordnete Bahnen. Am nächsten Tag frei? Von wegen! Am Dienstag nach dem Schützenfest erschien Marga Müller pünktlich zur Arbeit und schaffte es 210 Ärmel mit Unterstützung ihrer Kolleginnen zu nähen. Jahrzehnte nach seinem ersten Königsjahr wuchs bei Franz Müller der Wunsch nach einer Wiederholung. Und die kam. Im Jahr 2002

setzte sich der seinerzeit 59-Jährige gegen fünf Kontrahenten durch. Der Ehrenoffizier des Schützenvereins Oberelspe, langjährige Hallenwart und Küster ist über die Ortsgrenzen hinaus bekannt und das liegt auch an seinem eigenen Schützenfestmarsch. Na, was könnte das wohl sein?

Hätten Sie gewusst, dass sich vier weitere Familienmitglieder von Franz Müller in der Königschronik verewigten? 1938 Emil Müller (Vater), 1981 Karl-Josef Müller (Bruder), 2014 Christian Müller (Sohn), 2016 André Müller (Neffe).

Taxi Arsim

Mobil 0160-90321918
Tel.: 0 27 21-60 39 77

Wir fahren für alle Krankenkassen:

- Krankenfahrten
- Bestrahlungsfahrten
- Dialyse- und Chemofahrten

- Kurier- und Fernfahrten
- Flughafentransfer
- Clubfahrten
- Großbraumtaxi 6-8 Personen

Inh. Ibrahim Genc · Schwanenweg 3 · 57368 Lennestadt-Grevenbrück

ERGO

Michael Schweinsberg
 Versicherungsfachmann
 Finanzanlagenfachmann

Bielefelder Str. 68
 57368 Lennestadt
 Tel 02721 7196560
 Mobil 0176 20197353
 Fax 02721 7196562

michael.schweinsberg@ergo.de
 www.michael.schweinsberg.ergo.de

„Auch nach dem 95-jährigen Jubiläum stehen wir bereit“



Liebe Schützenbrüder,
liebe Gäste und Festbesucher
aus Nah und Fern,

als im Jahr 1935 der Schützenverein Oberelspe aus der Taufe gehoben wurde, waren die damaligen Spielleute des Tambourcorps Oberelspe bereits seit 14 Jahren aktiv im näheren und weiteren Umfeld von Oberelspe unterwegs. Im vergangenen Oktober feierten wir mit vielen Gästen unser 95jähriges Bestehen. Wer sich mit der Vereinschronik beschäftigt, erfährt relativ schnell, dass in der damaligen Zeit eine Vereinsgründung mit viel Idealismus und persönlichem Einsatz vorangetrieben werden musste. So wurden Instrumente und Uniformen in Neuenrade angeschafft, die Strecke dorthin wurde mit dem Fahrrad zurückgelegt. Für uns, in der heutigen Zeit eine unvorstellbare Energieleistung. Wurden in den ersten Jahren überwie-

gend Musikwettstreite und Freundschaftstreffen besucht, so lag es in der Natur der Sache, dass wir direkt auf dem ersten Oberelsper Schützenfest, im September 1935, mit von der Partie waren. Festmusik zur damaligen Zeit war übrigens der Musikverein Elspe. Wenn also im Schützenwesen von Tradition gesprochen wird, so können wir, die Musikerinnen und Musiker des Tambourcorps Oberelspe, auf die gleiche Tradition wie der örtliche Schützenverein zurückblicken. Wenn ich richtig informiert bin, dürfen wir im Jahr 2018 zum 75. Mal den Oberelsper Schützenzug anführen und den Verein mit seinen amtierenden Majestäten 3 Tage durch das Dorf geleiten. Diesem Privileg möchten wir möglichst auch noch in den nächsten Jahrzehnten gerecht werden. Denn, wenn wir mal ganz ehrlich sein wollen, wir, die älteren und langjährigen Mitglieder im Tambourcorps, aber

sicherlich auch des Schützenvereins, können uns ein Schützenfest ohne aktives Mitwirken und Musizieren nicht vorstellen. Unser größtes Bestreben sollte es daher sein, den Verein irgendwie über die Runden zu bringen. Wir wollen also nicht in der Vergangenheit schwelgen, sondern den Blick nach vorne richten, nach vorne Richtung 75 Jahre aktives Begleiten auf dem Schützenfest und zum 100-jährigen Vereinsjubiläum des Tambourcorps Oberelspe im Jahr 2021. Für das Jahr 2017 wünschen wir dem amtierenden Königspaar André und Yvonne Müller noch eine schöne Regentschaft und unvergesslich, sonnige Schützenfesttage. Dem Kaiserpaar Georg und Martina Hümmeler weiterhin eine schöne Amtszeit sowie dem scheidenden Jungschützenkönig Michael Voß und seiner Jungschützenkönigin Monja Maschke einen würdigen Nachfolger. Allen Königsanwärtern eine ruhige Hand und gutes Gelingen. Sollte hierzu noch das nötige Zielwasser fehlen können wir aus Erfahrung sagen: „Maria hilft“! Die Experten des Tambourcorps können zur Not weiterhelfen... In diesem Sinne wünsche ich im Namen des Vereins, allen Festteilnehmern und Gästen „Frohe Feiertage“.

Mit Spielmannsgruß „Gut Schlag“
Andreas Schmidt
1. Vorsitzender

Wir wünschen
allen ein frohes
Schützenfest
in Oberelspe!

DIAS
WERBUNG

Im Gewerbegebiet 38
57368 Lennestadt-Elspe
Tel. 0 27 21 / 94 25 30
info@dias-werbung.de

www.dias-werbung.de

Sechs neue Nachwuchsmusiker meisterten ihre Aufgabe

Beim Schützenfest 2016 konnten wir erstmal seit einigen Jahren wieder mit neuen Gesichtern aufwarten. Greta Schech, Marie Dünnebacke, Jolla Kilgus, Hannah Miske, Simon Zelaso und Amelie Scholtz (von links) musizierten zum ersten Mal auf den Schützenfesten in Oberelspe und Oedingen. Nach fundierter Notenlehre wurden die Jugendlichen mit den ersten Märschen vertraut gemacht. Verena Gräbener und Katrin Hümmeler zeigen den Kids die ersten Handgriffe und bereiten sie auf ihre ersten Auftritte mit den „Großen„ vor. Nach anfänglichen Koordinationsproblemen – nicht nur Flöte spielen sondern dabei auch noch im Gleichschritt marschieren – haben sie ihre Aufgabe hervorragend gemeistert. Für die nächste Schützenfestsaison wünschen wir ihnen viel

Spaß und „Gut Schlag“. Aktuell beschäftigt sich der Stadtverband der Lennestädter Spielmannszüge mit einer Werbeaktion für die Spielmannsmusik. Gleichzeitig wird über ein Konzept der gemeinsamen Ausbildung nachgedacht. Neben gleichen Standards können so auch vereinsübergreifend – gemeinsame Freizeitaktionen mit den Jugendlichen geplant und entwickelt werden um somit auch das Interesse für die Vereinsarbeit bei den Jugendlichen zu wecken. Wer Interesse am Tambourcorps Oberelspe hat, egal ob aktiv oder passiv, ist herzlich eingeladen dem Verein beizutreten. Der Vorstand steht jederzeit für Rückfragen zur Verfügung. Auch Quereinsteiger oder ehemalige Mitglieder sind willkommen. Geprobt wird mittwochs ab 19 Uhr im Oberelsper Pfarrheim.



Anzeige Frey

 **Tambourcorps Oberelspe** 

Beitrittserklärung

Hiermit trete ich als aktives / passives Mitglied dem Tambourcorps Oberelspe bei.

Nachname _____
 Vorname _____
 Straße, Hausnummer _____
 PLZ und Wohnort _____
 Geburtsdatum _____
 Tel. _____
 E-Mail _____

Ort, Datum, Unterschrift _____

Einzugsermächtigung

Der Jahresbeitrag wird mit Eintritt für das laufende Kalenderjahr fällig. Die Abbuchung erfolgt im gleichen Jahr.
 Hiermit ermächtige ich den Tambourcorps Oberelspe den **jährlichen Beitrag von 10,- €** abbuchen zu lassen:

IBAN / Kto.-Nr. _____ BIC / BLZ _____ Name der Bank _____

Ort, Datum, Unterschrift _____

Bankverbindung: Sparkasse ALK (BLZ 462 516 30) Kto.-Nr. 29 060 118



**IHR SPEZIALIST
FÜR DAUERWELLEN
& FÄRBUNGEN!**

GS
HAARDESIGN

Gabriele Schweinsberg
GS HAARDESIGN
 Gabriele Schweinsberg
 Bielefelder Str. 49
 57368 Lennestadt-Elspe
 Tel.: 02721 - 3130
 www.gs-haar-design.de

Wussten Sie schon, dass auf dem Oberelsper Schützenfest 2016 insgesamt 55 Hektoliter von dem leckeren, kühlen Blondem verzapft wurden? Reicht man die dafür benötigten Gläser aneinander, ergibt sich eine Strecke von 1702 Metern. Das entspricht dem Weg von der Schützenhalle bis zur Kreuzung, Abzweigung Oberalbert.

Zu späterer Stunde im siebten Stimmungshimmel angekommen

Wenn noch vor den ersten muckelig warmen Sonnenstrahlen die müden Knochen in Schwung kommen, das eh schon strapazierte Hallenparkett zusätzlich einen aufs Holz kriegt - dann ist Schützenball. Es war übrigens der fünfte Ball, der ausgiebig gefeiert wurde. Wobei „Ball“ nicht unbedingt das richtige Wort ist, das beschreibt, was da abgeht. Zu späterer Stunde waren so ziemlich alle im siebten Stimmungshimmel angekommen. Kein Wunder „Mattin“ (Martin Steinberg) und „Veischede live“ meinen ja immer, sie müssten mit der passenden Mucke das letzte Energiepotenzial aus jedem Einzelnen rausholen. Vorhaben gelungen. Boden noch mehr weggetanzt, Konsequenz: Restaurieren. Der Schützenball ist aber auch die passende Gelegenheit die schützenfestfreie Zeit nicht einfach nur zu überbrücken, sondern Spaß zu haben und den Abend mit Gleichgesinnten im Kreise der Majestäten, Offiziere und Vorstandsmitglieder zu genießen. Eben ein fester, nicht mehr wegzudenkender Termin im Kalender.



Ferienhof Rüßmann

Urlaub von Anfang an ...



Erlebnisreiche Urlaubstage im Sauerland!

Ferienhof Rüßmann – Lennestadt-Elspe – www.ferienhof-ruessmann.de – 02721 / 2302

Jedes Mitglied ist wichtig für den St. Quirinus Schützenverein



Zu Beginn ging es nach dem Einmarsch und dem Hochleben lassen der Majestäten ruhiger zu. Mit der nötigen Aufmerksamkeit wurden die Säulen des Vereins, die langjährigen Mitglieder geehrt. Kaiser-Major Georg Hümmler machte in seiner Rede deutlich, dass jedes Mitglied, ob aktiv in die notwendigen Arbeiten eingebunden oder passiv mit seiner Zugehörigkeit wichtig für den Verein ist. In seiner gewohnt unterhaltsamen und kurzweiligen Art garnierte Georg Hümmler die Ehrungen mit Anekdoten aus den Eintrittsjahren der Mitglieder und hatte über das „Schützenleben“ von so manchem was zu erzählen. Dazu gehörte auch Paul Bischopink, der den St. Quirinus Schützen seit 60 Jahren treu verbunden ist und in früheren Jahren dafür sorgte, dass es bei den Aufräumarbeiten dienstags keine trockenen Kehlen gab. Ein Beispiel von vielen, das deutlich zeigte, wie sich die Mitglieder einbringen. So lebt der Verein. Die Jubilare: 60 Jahre: Paul Bischopink. 50 Jahre: Josef Balkenhol, Norbert Richard und Gerhard Schweinsberg. 40 Jahre: Meinolf Plaßmann, Franz-Josef Arens, Andreas Brinker, Heinz Voss, Günter Nies, Jürgen Roland. 25 Jahre: Markus Richard, Marc Sternberg, Markus Besting, Meinolf Becker, Paul-Ludwig Gerhold, Walter Hachen, Jens Wommelsdorf und der amtierende Schützenkönig André Müller.







**Prototypen und
Kleinserien –
einzigartig flexibel**

- » Laserschneiden
- » Abkanten / Schwenkbiegen
- » Stanznibbeln
- » Stanzlasern (automatisiert)
- » Prototypen / Kleinserien
- » Baugruppenfertigung

INDUKANT
BLECHBEARBEITUNG
57368 Lennestadt-Elspe
Tel.: 02 72 1 / 92 54 - 0
www.indukant.de

Schaustellerfamilie Schneider in der dritten Generation



Wir haben unsere Schaustellerfamilie Schneider nach dem Schützenfest im letzten Jahr beim Abbauen besucht und durften dem Familienoberhaupt ein paar Fragen stellen.

F: „Herr Schneider, wann wurde das Schaustellerunternehmen gegründet?“

A: „Nach dem Krieg hat mein Opa damit angefangen. Also sind wir jetzt schon in der dritten Generation. Seit dem ich den Betrieb von meinem Vater übernommen habe, habe ich unsere Attraktionen etwa 450 Mal selber aufgebaut (bei 15-17 Veranstaltungen im Jahr). Ich helfe seit ich 12 Jahre alt bin.“

F: „Und wann haben Sie hier in Oberelspe angefangen?“

A: „Das müsste kurz nach der Wende gewesen sein. Vorher war mein Onkel Manfred Schneider hier. Der musste

aus gesundheitlichen Gründen ausscheiden und mein Vater hat das Oberelsper Schützenfest übernommen.“

F: „Wie lange dauert der Aufbau auf dem Oberelsper Schützenfest aufzubauen?“

A: „Das dauert etwa drei Tage.“

F: „Gibt es da immer ein festes Ritual, was wann aufgebaut wird?“

A: „Nein, das ist immer individuell und auch wetterabhängig. Manchmal bauen wir erst die Buden auf und lassen vor dem Aufbau des Autoscooters die Wiese noch trocknen.“

F: „Haben Sie noch mehr Buden und Fahrgeschäfte, als die, die bei uns für Abwechslung sorgen?“

A: „Ja, ich habe noch ein Kinderkarussell und

eine Pfeilwurfbude. Die habe ich aber zu Hause, weil sich es hier nicht mehr rentiert. Früher gab es noch eine Losbude. Die habe ich meiner Schwester und ihrem Mann gegeben. Meine Schwester ist auch mit einem Schausteller verheiratet. Wir hatten mal drei Autoscooter in der Familie. Alle drei Söhne waren im Geschäft. Aber nur ich bin übrig geblieben. Die Preise für einen neuen Scooter liegen, je nach Ausstattung, bei 300.000 bis 500.000 €. Ein Auto für den Autoscooter kostet mittlereile 4500€.“

F: „Kennen sich die Schausteller in Deutschland untereinander?“

A: „Ja, aber eher gebietsmäßig. Mit dem einen ist man befreundet und dem anderen dann eben nicht so. Wie beim Dorfleben auch. Aber wir hier im Sauerland kennen und vertragen uns auch.“

F: „Herr Schneider, warum sind Sie eigentlich Schausteller geworden und was fasziniert Sie an der Arbeit?“

A: „Da bin ich rein geboren. Ich habe das von Kind an gemacht und da war es für mich selbstverständlich die Tradition fortzuführen. So wie das bei den Landwirten auch oft ist: Man übernimmt irgendwann einfach den Familienbetrieb. Mit 16 hat mich mein Vater gefragt, ob ich es weiter machen oder eine Lehre beginnen möchte. Damals war ich gut in der Schule! Auch wenn dieser Job damals auch bestimmt anstrengender war als eine Lehre.“



QR-Code Schützenverein

Ihr Mann für alle Fälle

- Verkauf von Brennholz Buche / Eiche Bemischt
- Länge nach Kundenwunsch oder ungeschnitten in Bündeln zu 1RM
- Spalten und Sägen aus einer Hand
- freischneiden von Bachläufen
- Zapfwellen-Kreissäge mit 4m Förderband
- Häckseln von Gartenbfällen bis 30cm
- Baumfällung und Beschnitt (keine Problembaumfällung)
- Fachgerechte Verarbeitung ihres Holzes zu Häckschnitzeln von 10-15mm
- Häckseler mit Einzugs bis max. 30cm

Christian Müller 57368 Le.-Oberelspe
Tel: 02721/601495 Mobil: 0160/98008388
mueller.oberelspe@t-online.de

Schöne Festtage wünscht:

Franz-Josef Heller
Metallverarbeitung
Mescheder Str. 3a
57368 Lennestadt-Oberelspe

An Christi Himmelfahrt beginnt jedes Jahr die Saison



F: „Würden Sie es wieder so machen?“

A: „Nein, wenn ich gewusst hätte, wie es jetzt ist, dass alles so teuer ist und die Einnahmen so zurückgehen, dann hätte ich damals etwas anderes gemacht. Damals, als ich so 16, 17, 18 Jahre alt war, war die Zeit, in der es richtig boomte. Sonst wäre ich Elektriker geworden.“

F: „Mit wie vielen Mitarbeitern sind Sie durchschnittlich unterwegs?“

A: „Das sind meistens etwa fünf Leute. Je nachdem, wie viele ich so bekomme. Darunter

gibt es einen festen und sonst wechselnde Mitarbeiter.“

F: „Herr Schneider, sind Sie das ganze Jahr als Schausteller unterwegs oder betätigen Sie sich noch anders?“

A: „Nein, ich fange jedes Jahr Christi Himmelfahrt an und meine Saison läuft dann bis Anfang November. Außerhalb der genannten Hauptzeit bin ich mit dem Kinderkarussell oder der Süßwarenbude noch auf Stadtfesten oder Weihnachtsmärkten unterwegs. Vor allem in und um unseren Wohnort Meiningen. Dort baue Ich auch für die Stadt die Hütten und die Infrastruktur, wie Strom, für den Markt auf und betreibe einen großen Glühweinstand. In Meiningen gehört mir auch eine Halle, in der wir Arbeiten, wie Instandhaltungen und Instandsetzungen erledigen und gleichzeitig eine Wohnung für mich und meine Familie vorhanden ist.“

F: „Was finden Sie ist aus Ihrer Sicht das Besondere am Oberelsper Schützenfest?“

A: „Es ist einfach meine Heimat. Ich bin in Elspe geboren und in Oedingen aufgewachsen und zur Schule gegangen. Im Anschluss sind wir dann weggezogen. Meine Mutter kommt aus Oedingen.“

F: „Wie viele Kinder haben Sie? Haben Sie die Hoffnung, dass diese ihr Schaustellerunternehmen auch mal übernehmen?“

A: „Ich habe drei Kinder und die älteste ist 12. Darüber mache ich mir gerade noch keine Gedanken und die sollen das zu gegebener Zeit dann selber entscheiden.“

F: „Mal eine andere Frage: Wie kann man eigentlich hier schlafen, wenn nebenan laute Musik abgespielt wird und der Bär tanzt?“

A: „Das sind wir von Kindesbeinen an gewohnt. Meine Kinder haben mit dem Kinderwagen neben dem Autoscooter gestanden und geschlafen. Wenn du hier arbeitest bist du nach einem Aufbau

so erschöpft, dass ein Orchester neben dir spielen kann und du schläfst trotzdem.“

Vielen Dank Herr Schneider, dass Sie sich Zeit für uns genommen haben.



Wir wünschen schöne Schützenfesttage in Oberelspe!

Freund Bedachungen
MEISTERBETRIEB

Ihr Freund auf dem Dach!

Schwanenweg 10 - 57368 Lennestadt - www.freund-bedachungen.de

Elspe Blumenkörbechen
Floristen - Fachgeschäft

Bielefelder Str. 88 - 57368 Lennestadt
Tel.: 02721 / 1445

Wir sind Ihr **FLEURO** Partner

Geschenkideen - Hochzeitsfloristik - Dekorationen - Trauerfloristik - Grabschmuck

Mo. - Fr.: 9.00 - 12.00 + 14.30 - 18.00 Sa.: 08.30 - 12.30 So.: 10.00 - 12.00

IHRE FINANZEN UNTER DACH & FAH

IMMO & FINANZ

Markus Büser

Hundemstraße 41 · 57368 Lennestadt-Altenhudem
Öffnungszeiten: Do. und Fr. von 16.30 - 18.30 Uhr
Telefon: 0178/448 6474 (Termine nach Vereinbarung)
E-Mail: info@immofinanz-markusbueser.de
Homepage: www.immofinanz-markusbueser.de

Rat des ehemaligen Finanzministers: „Immer schön mitfeiern“

Mitgliedsbeiträge verwalten, Belege sortieren und abheften, Investitionen im Auge behalten, die Steuererklärungen des Schützenvereins vorbereiten und bei acht bis zehn Vorstandssitzungen jährlich dabei sein. Das beschreibt nur annähernd, grob umrissen, den zeitaufwändigen Posten des Kassierers und die Verantwortung, die damit verbunden ist. Guido Steffen hat genau das, mit viel Herzblut, Akribie und seinem von berufswegen ausgeprägten Faible für Zahlen gerne erledigt. Der Diplom-Kaufmann war für den „Job“ im Vorstand geradezu prädestiniert und wurde im Jahr 2001 vom damaligen Vorsitzenden Robert Kemper gefragt, ob er sich vorstellen könne im Vorstand mitzuwirken. Ein Mann, ein Wort. Die Mitglieder wählten Guido Steffen in der Jahreshauptversammlung 2001 zum Nachfolger von Peter Kaiser. Gleich im ersten Amtsjahr ging es rund. Der Hallenumbau mit Renovierung des Daches und Installation der Photovoltaikanlage standen auf der Agenda. Der elfte Kassierer des St. Quirinus Schützenvereins digitalisierte auch schon bald die Kassengeschäfte. Als Schütze durch und durch darf natürlich auch die Königswürde nicht fehlen.



Guido Steffen

Die holte sich Guido Steffen im Jahr 2003. Der erlegte Holzvogel thront noch heute an der Gartenhütte. Im Jahr 2015 teilte Guido Steffen seinen Vorstandskollegen seine Rücktrittsgedanken mit. Nach 16 Jahren engagierten Wirkens möchte er sich für die anstehende Wiederwahl in 2017 nicht mehr zur Verfügung stellen. In der Versammlung 2016 informierte Mario Zelaso die Mitglieder, in der Hoffnung einen interessierten Nachfolgekandidaten zu finden, der nach und nach in das Amt des Kassierers eingebunden werden könnte. Vermutlich etwas in Gedanken flüsterte Adrian an seinem Tisch „Och das könnte ich mir schon vorstellen...“! Sein Tischnachbar, Martin Voß nutzte die Gelegenheit

und rief lautstark „Der Adrian macht das!“, in den Saal. Ausführliche Gespräch folgten und zum Ende des vergangenen Jahres intensivierten Guido Steffen und Adrian Schulte ihre Zusammenarbeit. Die Mitglieder gaben letztendlich in der Jahreshauptversammlung am 14. Januar grünes Licht für die Wahl des neuen Kassierers. Für den 24-jährigen, neuen Kassierer wird sich einiges ändern. Das Schützenfest fängt bereits freitags mit dem Treffen mit dem Festwirt und der Ermittlung der Getränkebestände an. Auch bei den weiteren Arbeiten, die für den Vorstand an den drei Tagen anstehen, ist der Youngster im Vorstandsteam mit von der Partie. Und wenn am Schützenfestmontag abends der „letzte Vorhang fällt“ ist für Adrian Schulte noch nicht Schluss. Am Dienstag werden die Restbestände, vom Kümmerling bis zum Fassbier notiert. Auf Nachfrage, was der erfahrene „Finanzminister“ Guido Steffen seinem Nachfolger als wichtigsten Rat mit auf den Weg gibt, kam die Antwort: „Immer ordentlich mitfeiern!“



Steckbrief:

Adrian Schulte
 Alter: 25 Jahre
 Jungschützenkönig 2015
 Ausbildung zum Kaufmann für Versicherungen und Finanzen bei der Sparkasse Fintentrop
 Hobby: Fussball, Klavierspielen, Schützenwesen und Jagen
 2018 wird er Co.-Trainer in Oberelspe

✂ Beitrittserklärung: (Bei Interesse bitte bei einem Vorstandsmitglied abgeben – Vielen Dank.) ✂

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Schützenverein St. Quirinus Oberelspe 1935 e.V., und gebe mein Einverständnis zum Bankeinzug des entsprechenden Mitgliedsbeitrages.

_____	_____
Name	Straße
_____	_____
PLZ + Wohnort	Geburtsdatum
_____	_____
Kontonr. / BIC-Nr.	BLZ / IBAN-Nr.
_____	_____
Bankinstitut	Unterschrift

Beiträge:

Vollbeitrag: 45,-€ (Zahlungsweise halbjährlich jeweils 22,50€ zum 15.04./15.10. d. J.)

Ermäßigte Beiträge: Ü-65: 15,-€ / Auswärtige: 20,-€ (Zahlungsweise jährlich zum 15.04. d. J.)

Jungschützen: 16-18 Jahre: 10,-€ / ab 18 Jahre: 15,-€ (Zahlungsweise jährlich zum 15.04. d. J.)

Unsere Gläubiger-ID-Nummer: DE40ZZZ00001021047

Die ideale kaufmännische Betreuung für Unternehmen



GUIDO STEFFEN
 DIPLOM-KAUFMANN

Burbecker-Straße 4
 57368 Lennestadt

Telefon: 027 21 - 9 83 90 40
 Telefax: 027 21 - 9 83 90 41

Email: gsteffen@dienstleistung-steffen.de

Senken Sie in Zukunft die Kosten Ihrer Finanz- und Lohnbuchhaltung.*

Weitere Infos unter:
www.dienstleistung-steffen.de

*buchen lfd. Geschäftsvorfälle und erstellen lfd. Lohnabrechnungen

On Tour In Halberbracht und Oedingen Impressionen



Termine 2017
Besuche der Hochfeste der Nachbarvereine.
Termine 2018:
17. bis 19.08 Europaschützenfest in Leudal (NL). Wer Lust hat mitzufahren, bitte bei Mario Heller melden.
21. bis 23.09 Kreisschützenfest in Grevenbrück



Schützenfest in Oberelspe vom 27. bis 29. Mai 2017



-
- Samstag, 27. Mai 15.45 Uhr** **Antreten in der Schützenhalle** und
Abmarsch zum **Ständchen beim Pastor**
- 16.30 Uhr** **Schützenmesse** mit anschließender **Gefallenenehrung**
und **Kranzniederlegung am Ehrenmal**
Abmarsch zum **Vogelschießen der Jungschützen**
- 19.00 Uhr** **Antreten an der Vogelstange**
Abholen der **Königin** im Vereinslokal Emil Müller
Abmarsch zur Schützenhalle
- 20.00 Uhr** **Konzert** ca. 21.00 Uhr **Begrüßung der Gastvereine und**
Jubelkönige, anschließend Tanz + Musik
-

- Sonntag, 28. Mai 15.00 Uhr** **Festzug** (Antreten 14:30h)
Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden in der Schützenhalle
Unterhaltungskonzert
- 18.00 Uhr** **Kindertanz** mit anschließendem Tanz
- 20.30 Uhr** **Polonaise** mit anschließendem **Königstanz**
Unterhaltungskonzert und **Schützenball**
-

- Montag, 29. Mai 10.00 Uhr** **Antreten in der Schützenhalle zum Vogelschießen**
Anschließend **Königsproklamation** in der Schützenhalle
Unterhaltungskonzert und Tanz mit ausgedehntem
Frühschoppen
- 19.30 Uhr** **Verabschiedung** des Königs aus der Schützenhalle
-

Festmusik: **Musikverein Bilstein** unter der Leitung von **Erwin Völkel**
Tambourcorps Oberelspe unter der Führung von **Peter Blöink**

Im Festzug wirkt ebenfalls der MV Rinsecke-Oberhundem mit.



Dr. med. Manfred Gentsch
Arzt und Apotheker

Fon (02721) 2822
Fax (02721) 12217

Jakobus Apotheke
Bielefelder Straße 47
57368 Elspe

www.jakobus-apotheke-elspe.de
info@jakobus-apotheke-elspe.de

Individualmedizin - Ernährung & Abnehmen - TCM